№ 114.

GASPARONE

von C. Millöcker.

I

POTPOURRI

par

G. W. MARKS.

F. W. SEEZEN, RIGA.

Lith. Anst. von F. W. Seezen Riga.

I. POTPOURRI

aus der Operette:

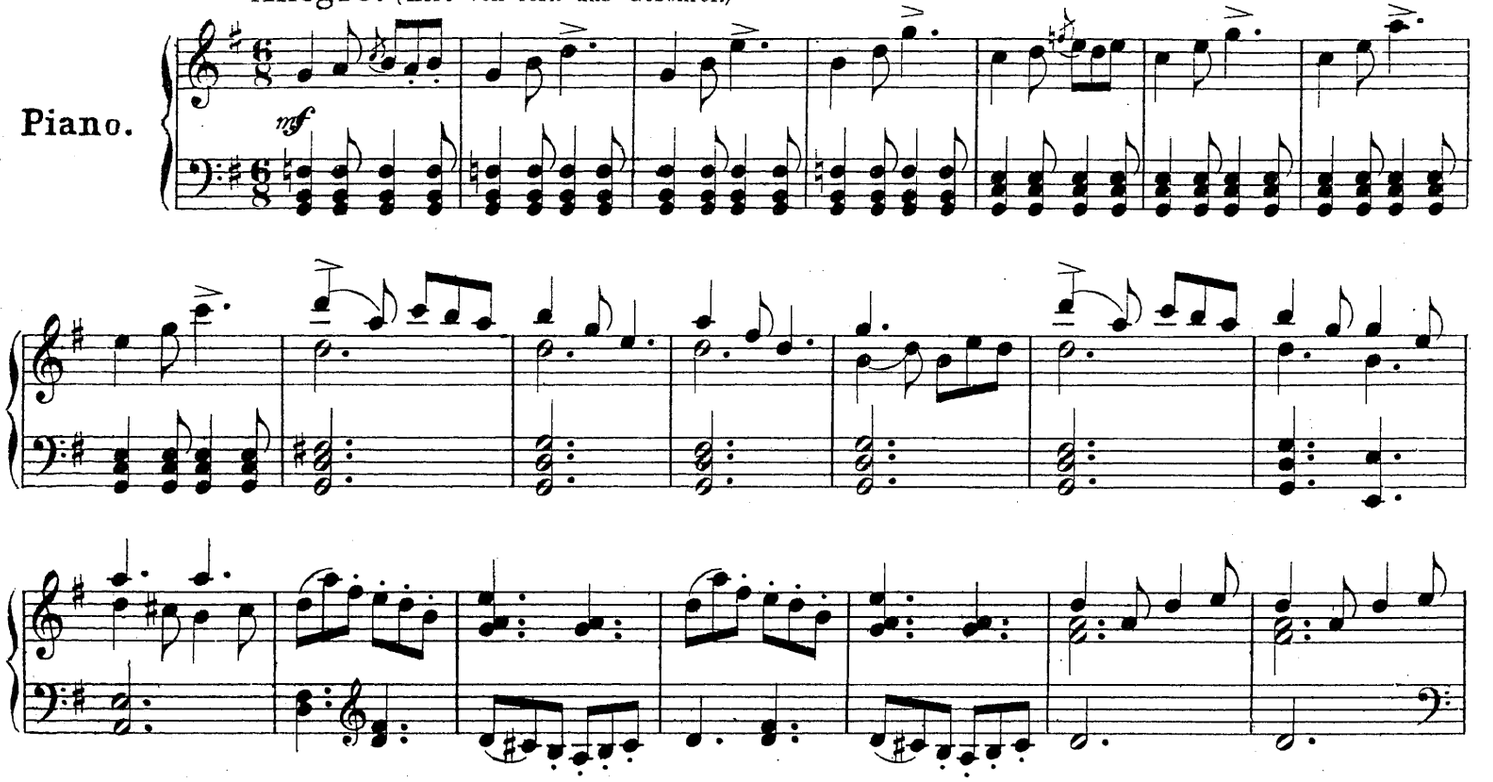
„GASPARONE“

10376-90

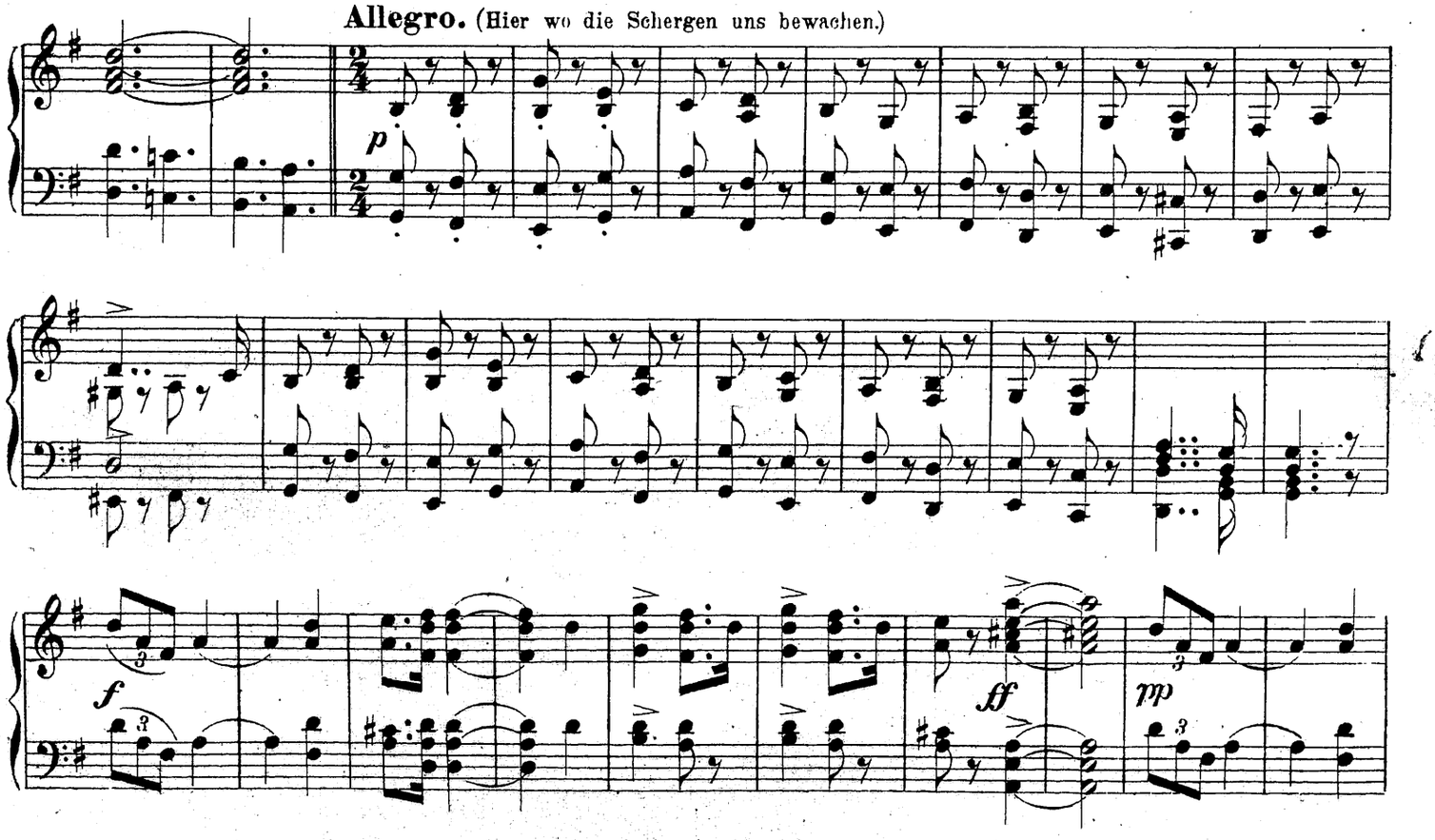
C. MILLÖCKER.

Allegro. (Hört von fern das Geschrei.)

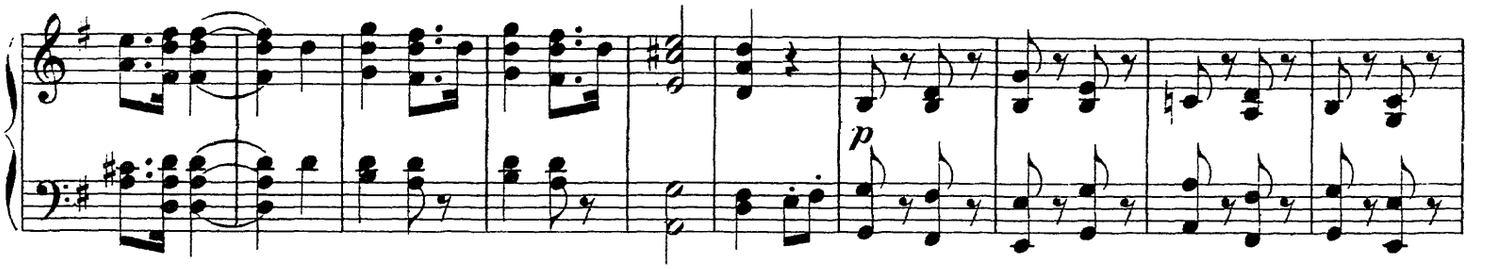
Piano.

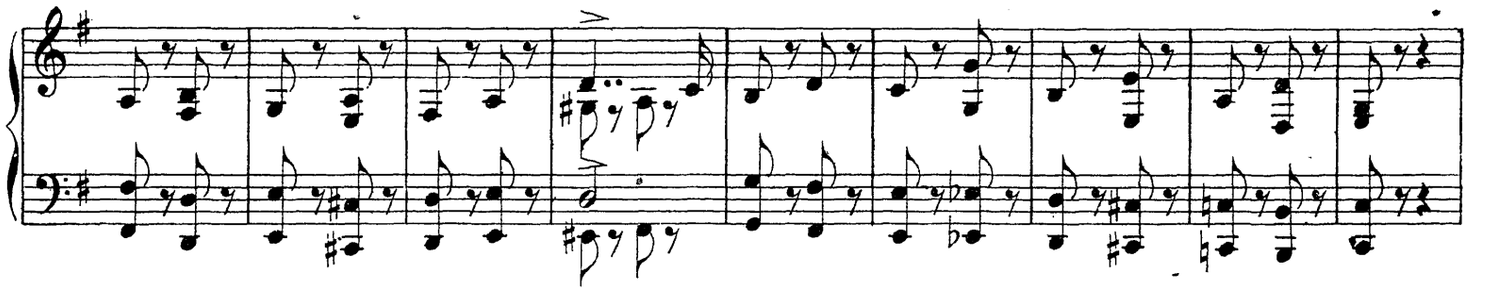


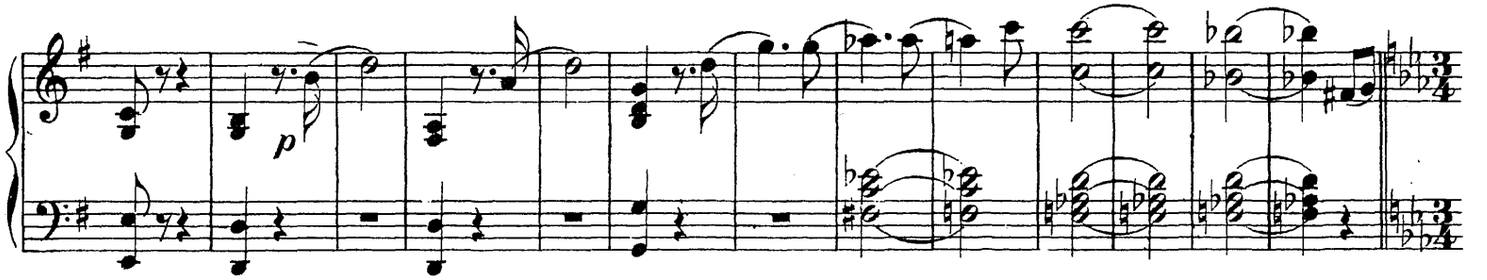
Allegro. (Hier wo die Schergen uns bewachen.)



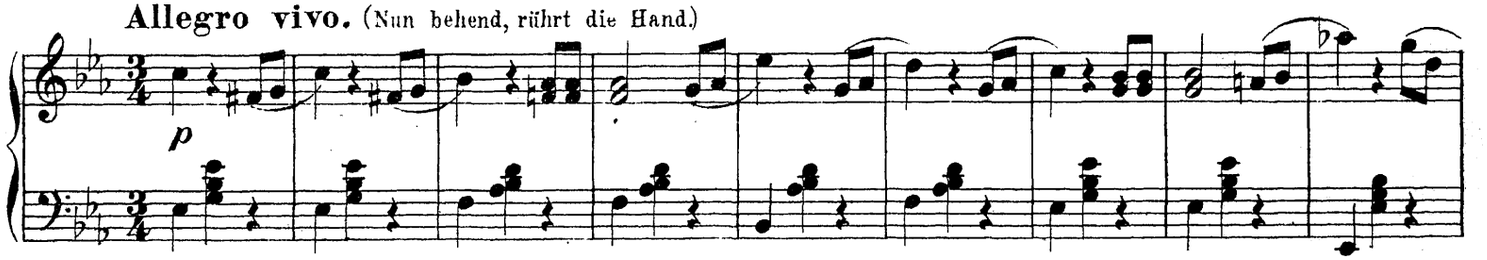
Stich und Druck von F. W. Seezen in Riga.

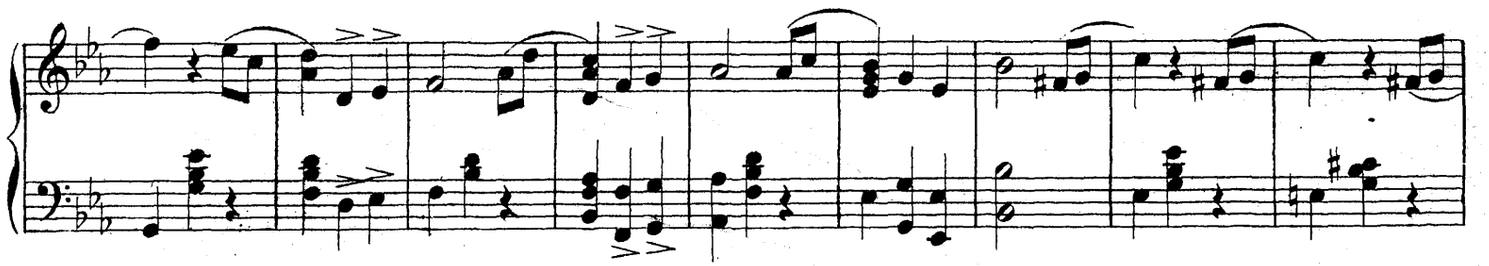


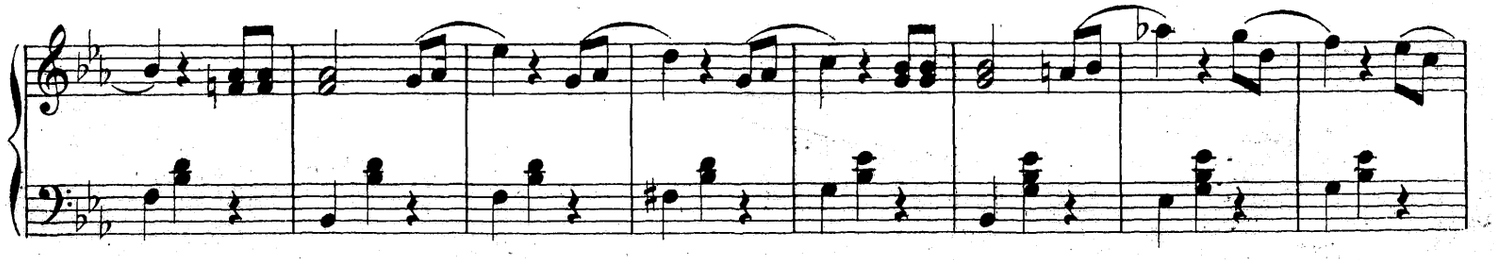


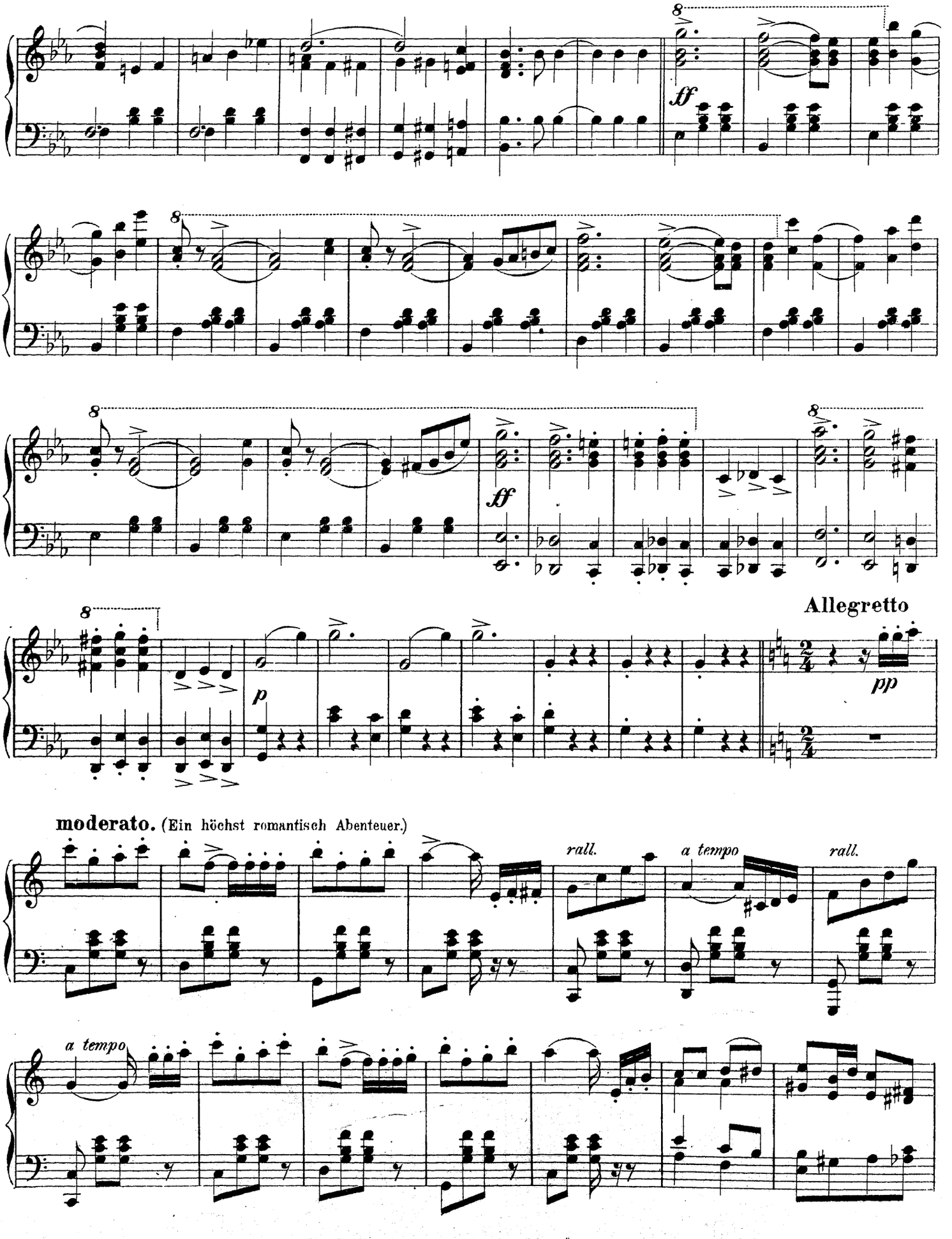


Allegro vivo. (Nun behend, rührt die Hand.)








8
ff
8
8
ff
8
Allegretto
p
pp
moderato. (Ein höchst romantisch Abenteuer.)
rall.
a tempo
rall.
a tempo

(Ja gefährlich ist der Aufenthalt.)

rall.

a tempo

rall.

(So sind die jungen Leute, von heute.)

Allegro.

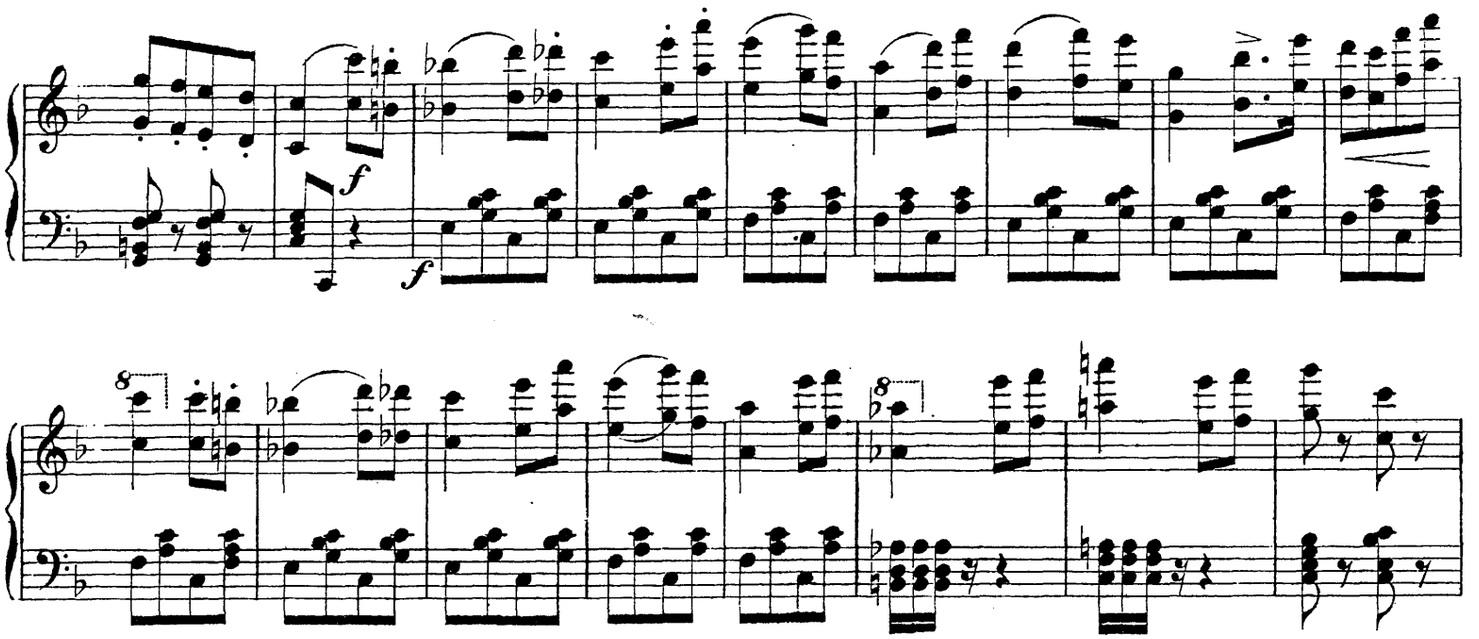
mf *sf* *f* *mf*

p *mf* *p*

p *rall.*

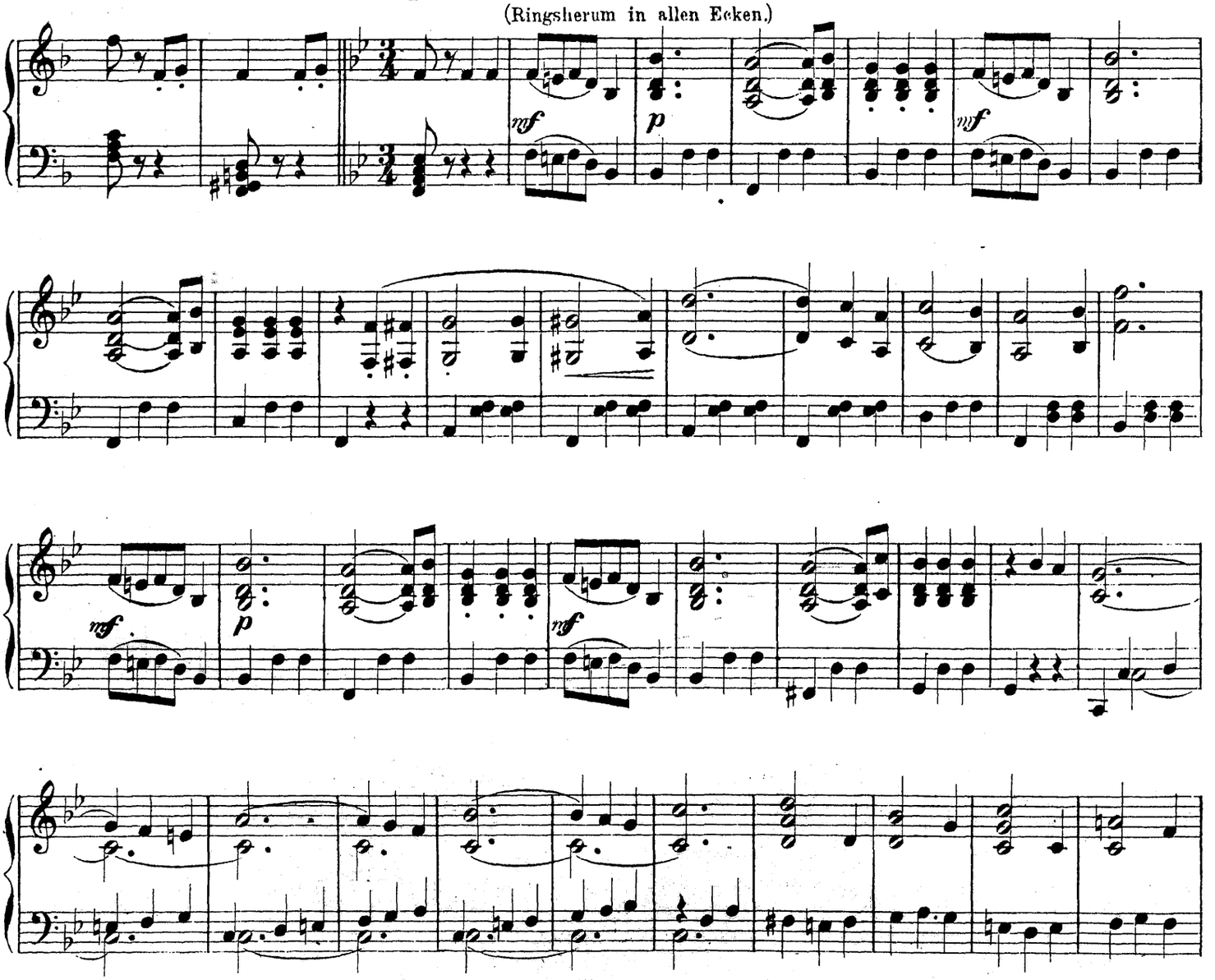
mf *p* *mf* *p*

p *rall.*



Tempo di Valce.

(Ringsherum in allen Ecken.)



Allegro. (Ihm, den alle Häscher suchen.)

ff

ff rallent.

a tempo

8

ritard. *p*

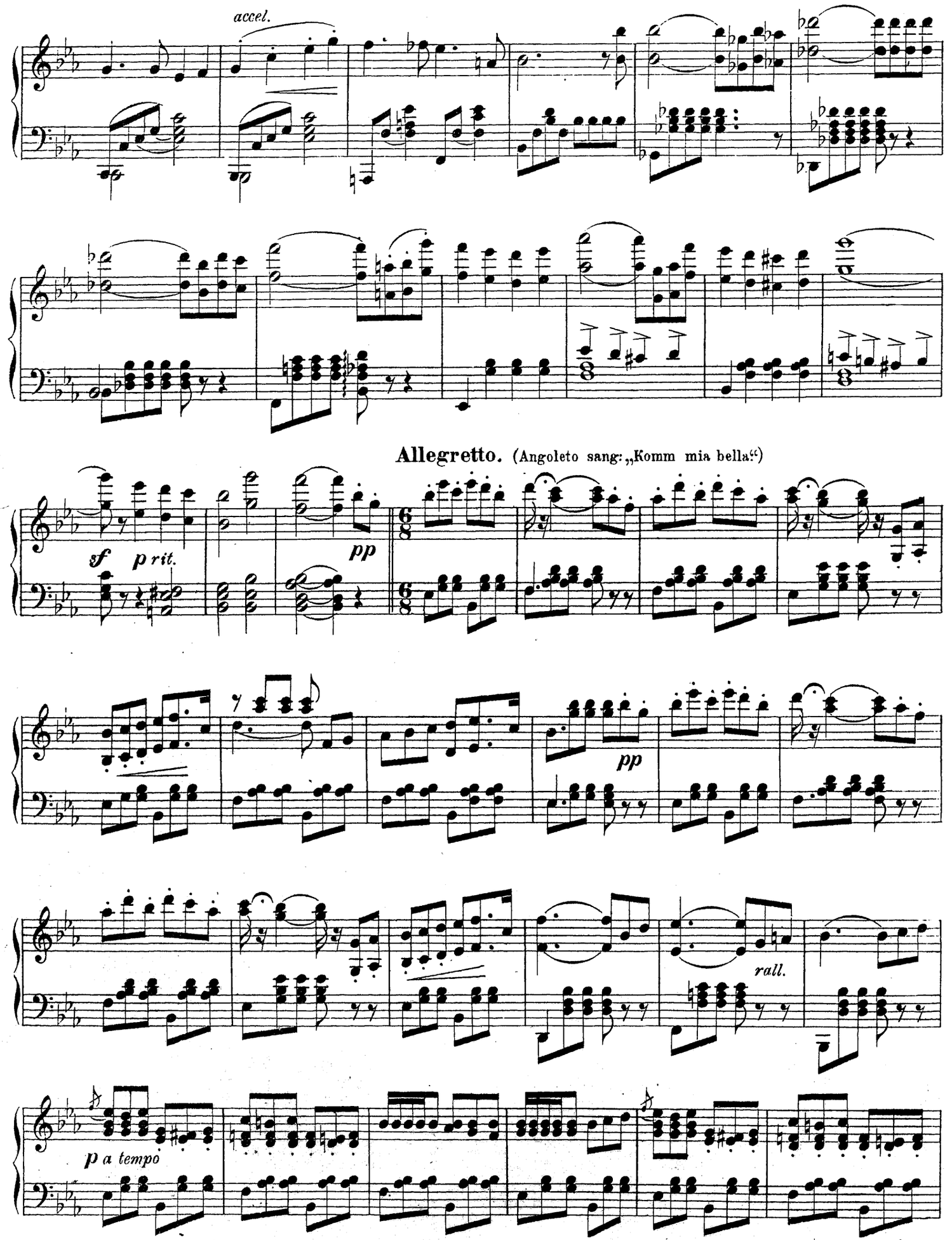
Moderato.

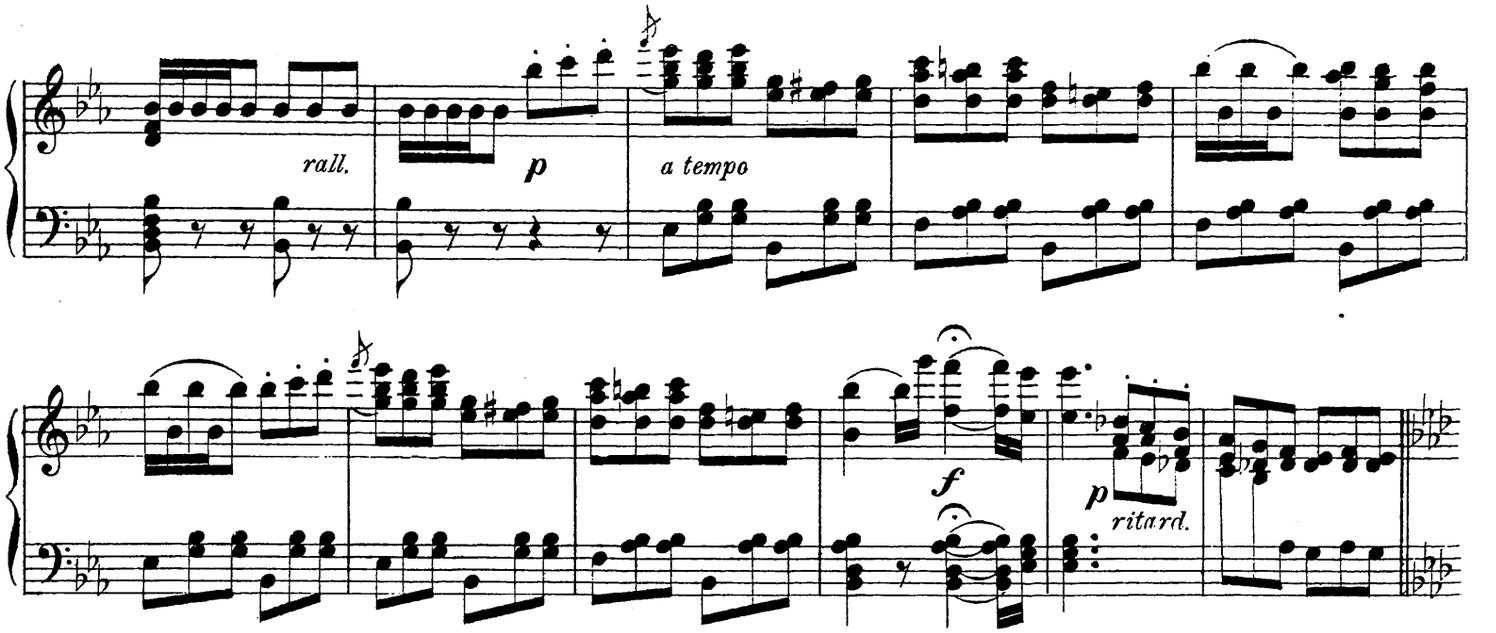
(O dass ich doch der Räuber wäre.)

p

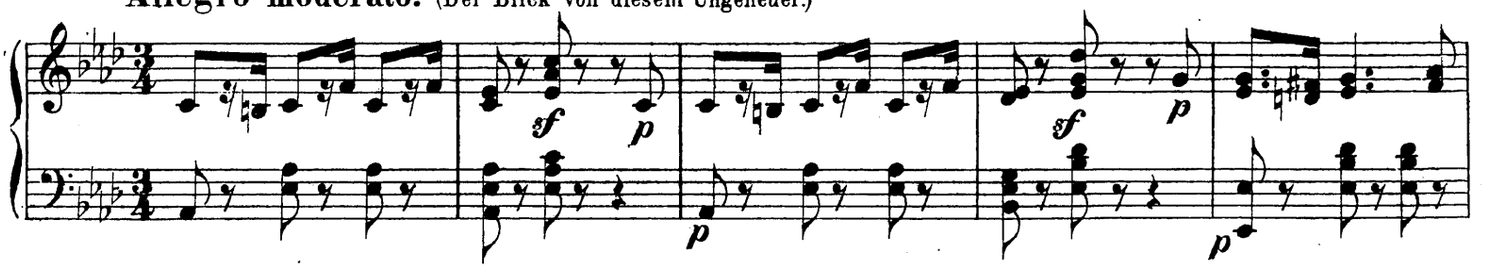
mf

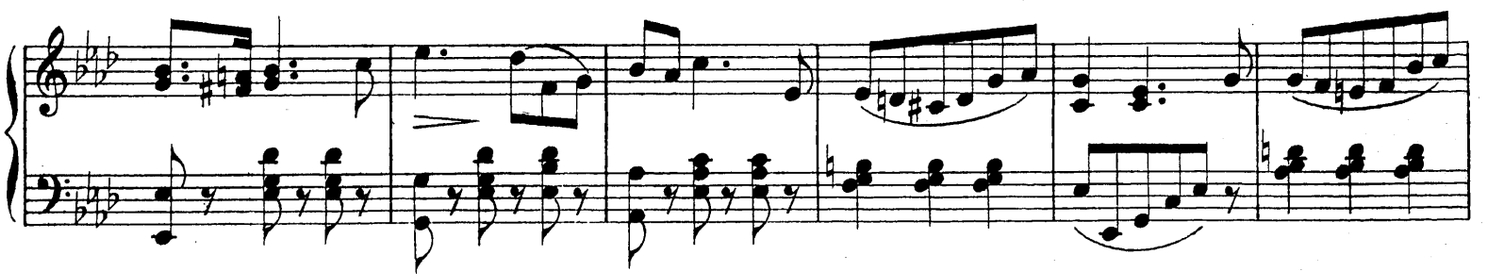
Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *


accel.
Allegretto. (Angoleto sang: „Komm mia bella.“)
sf
p rit.
pp
pp
rall.
p a tempo

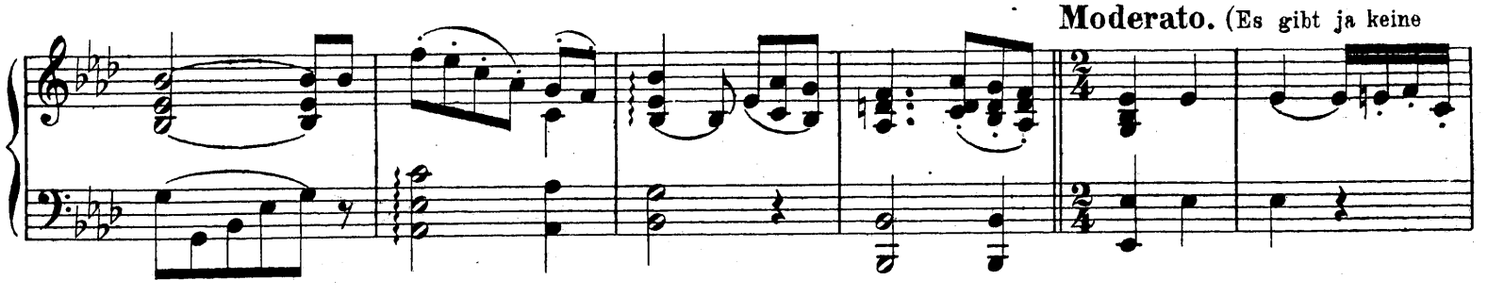


Allegro moderato. (Der Blick von diesem Ungeheuer.)

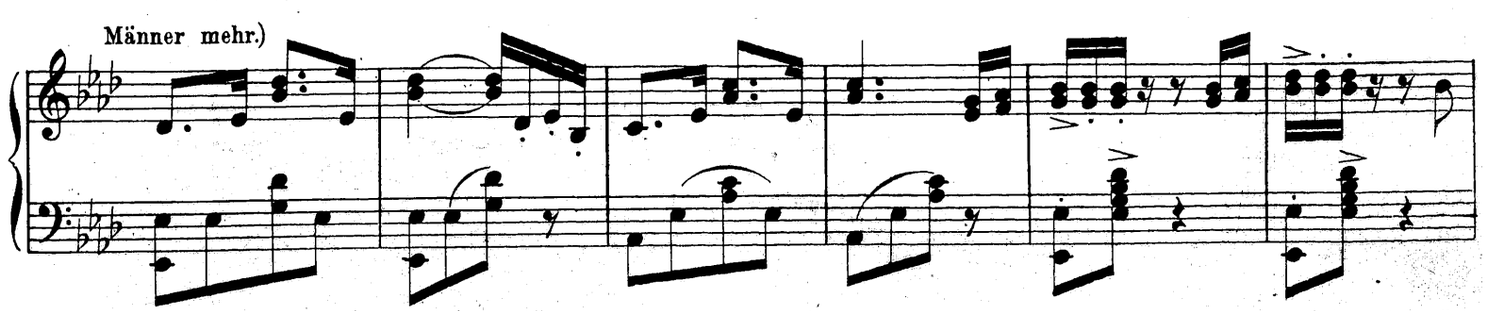


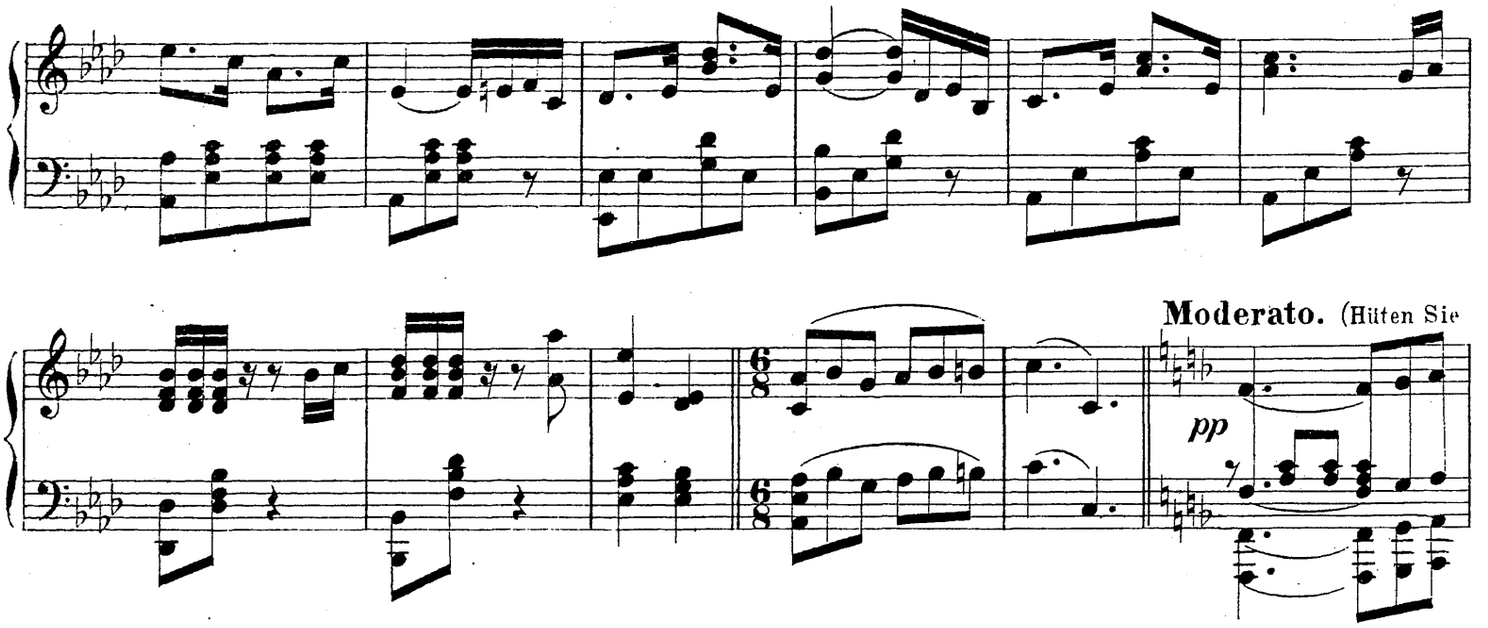


Moderato. (Es gibt ja keine



Männer mehr.)

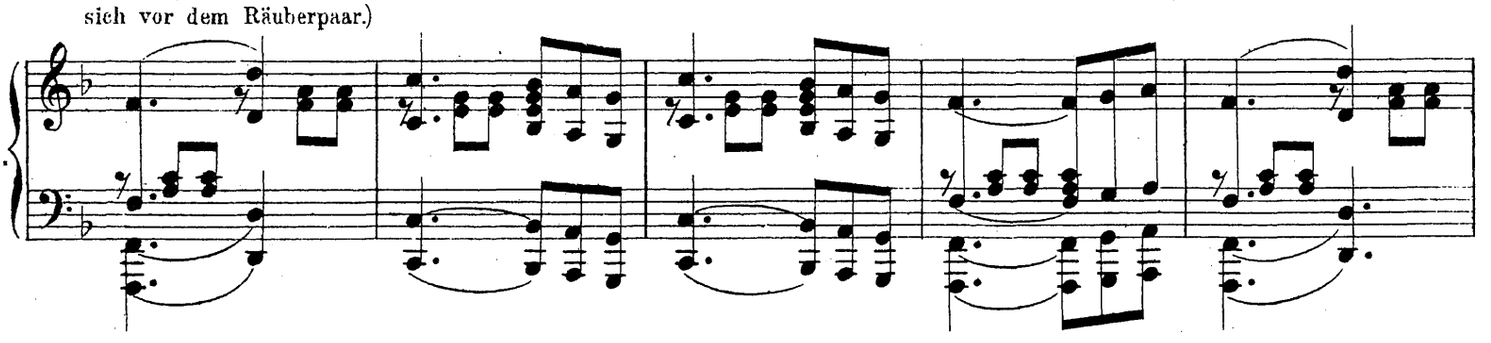


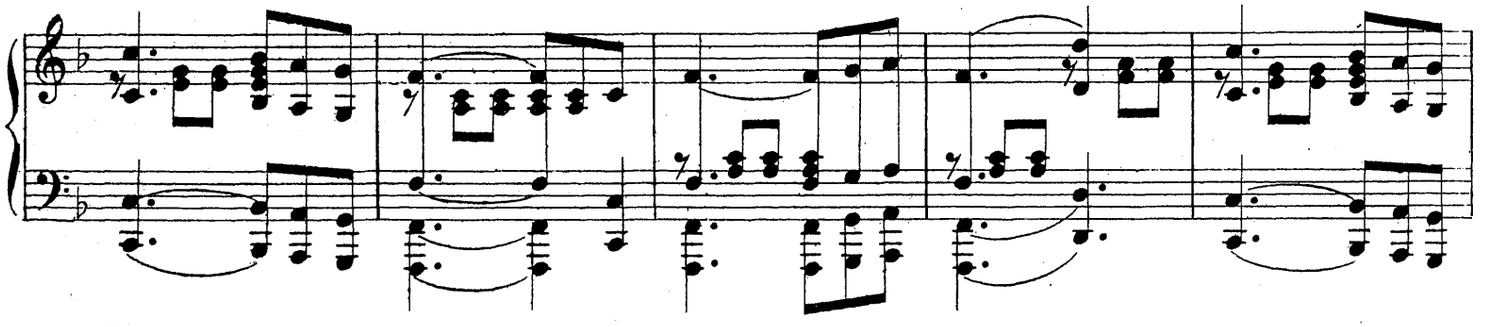


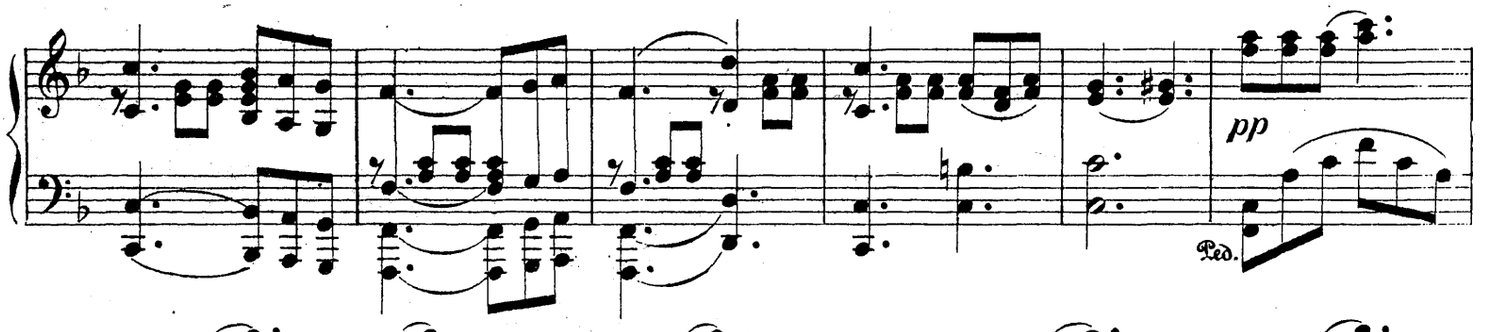
Moderato. (Hüten Sie

pp

sich vor dem Räuberpaar.)

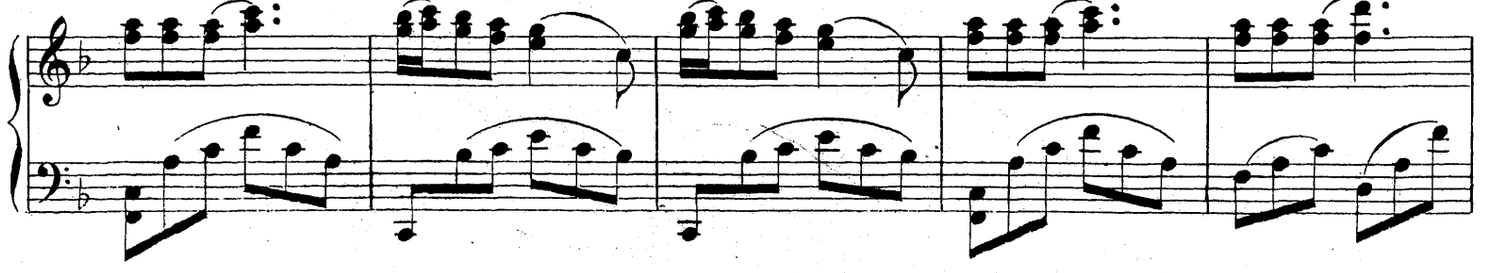


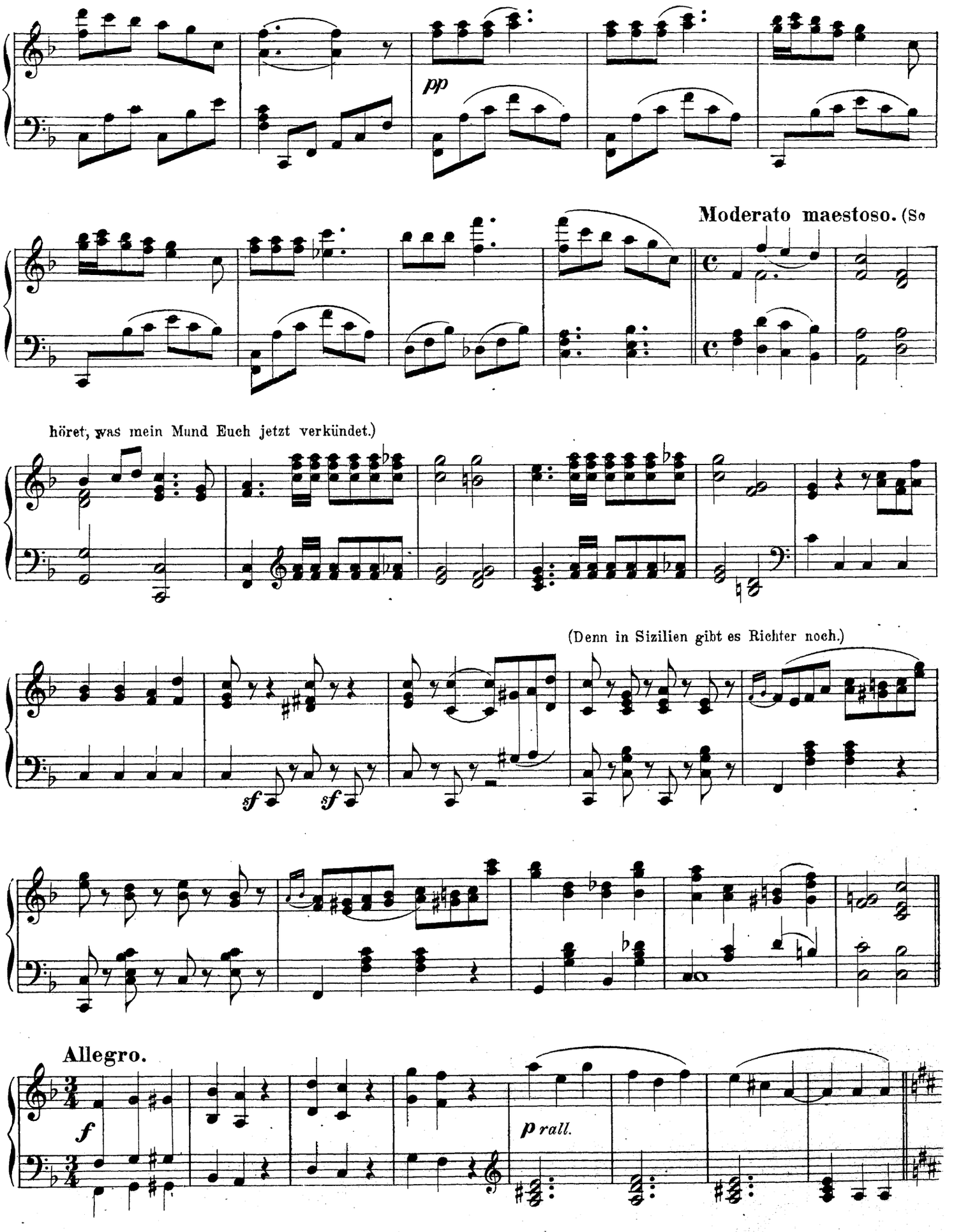




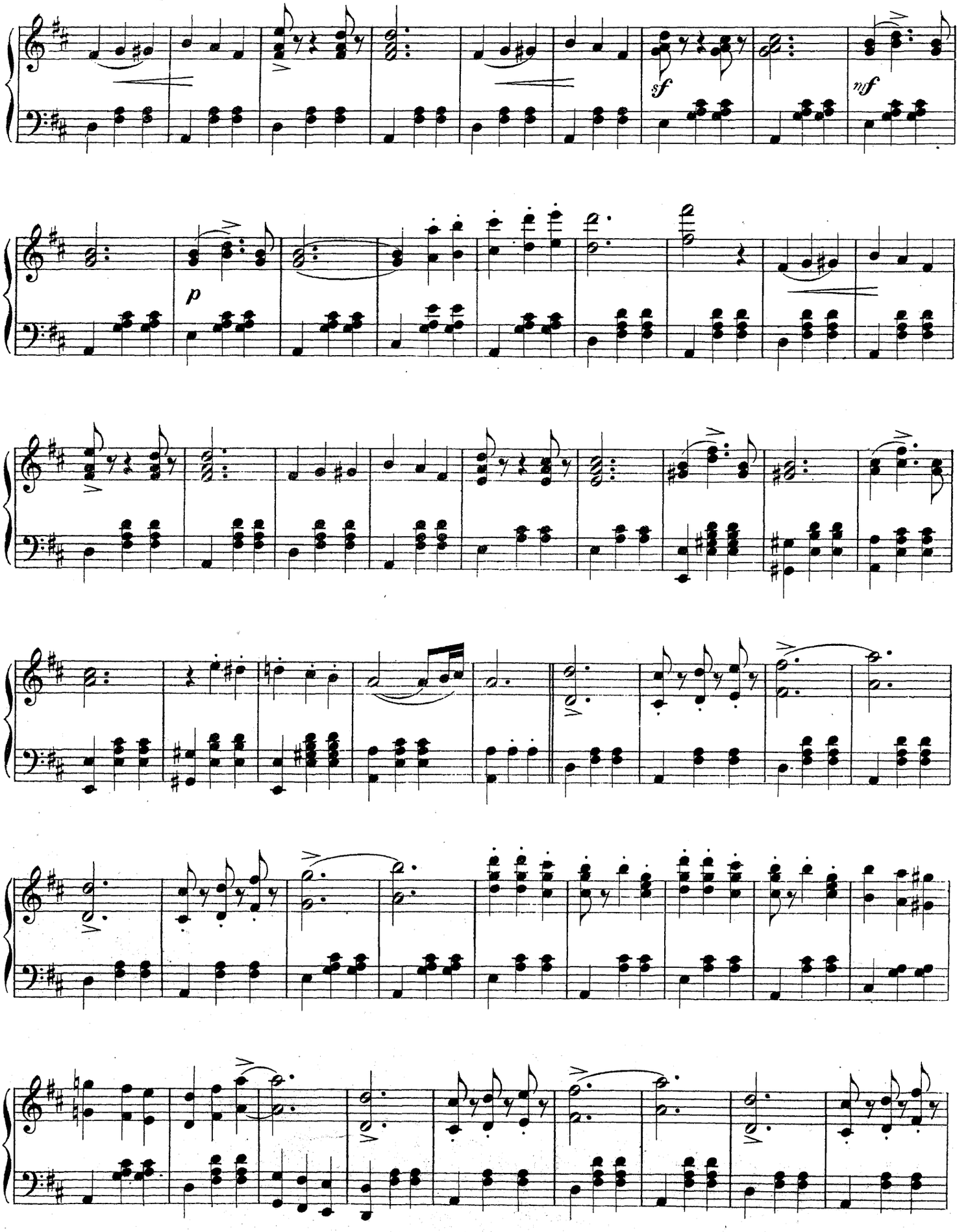
pp

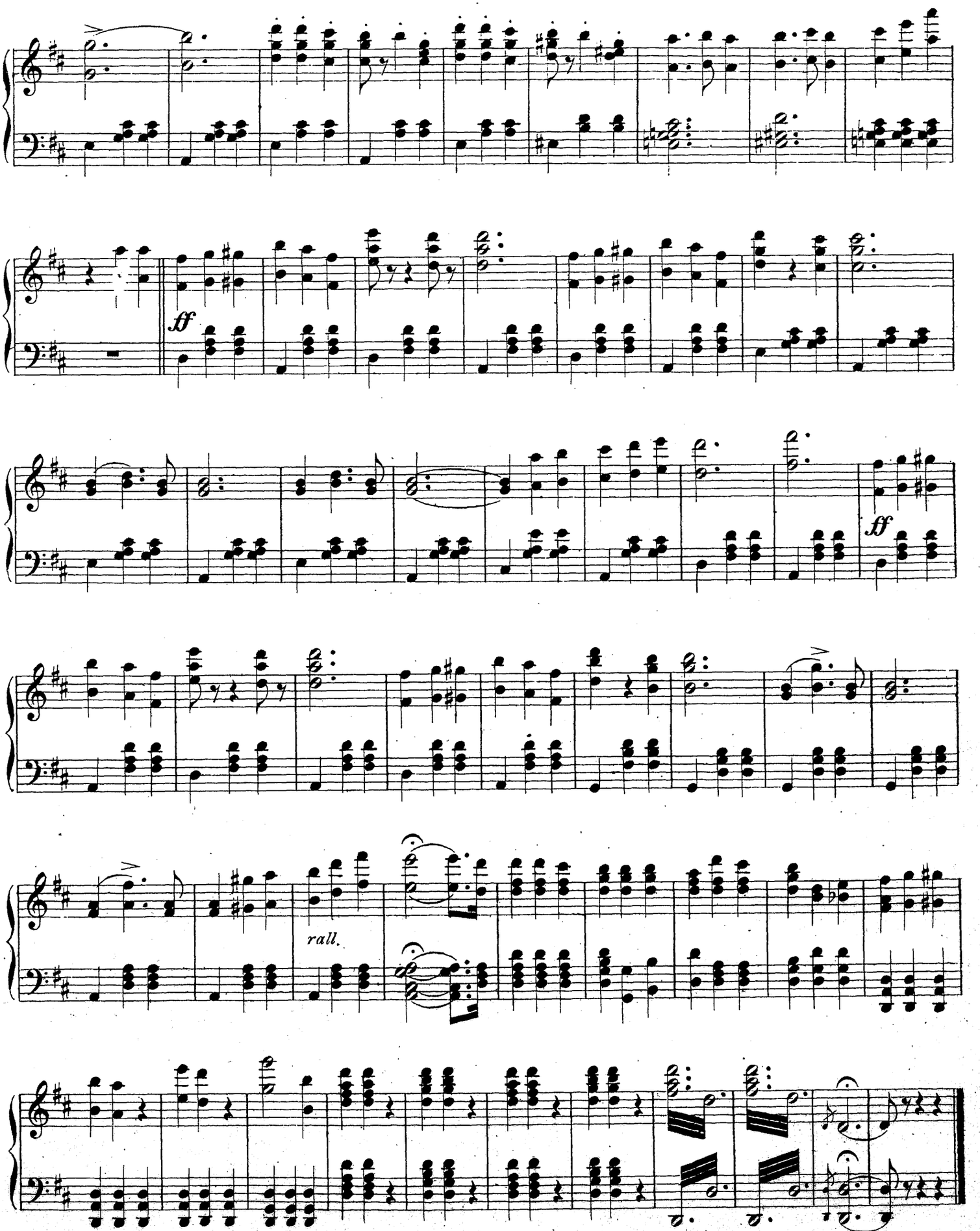
Ped.




pp
Moderato maestoso. (So
höret, was mein Mund Euch jetzt verkündet.)
(Denn in Sizilien gibt es Richter noch.)
sf
sf
Allegro.
f
p rall.

Gemassiges Walzertempo. (Er soll dein Herr sein.)




ff
ff
rall.